

## Ferdinand von Hebra-Preis für Assoz. Prof. Patrizia Stoitzner.

Am 30. November 2018 wurde im Rahmen der Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Dermatologie und Venerologie (ÖGDV) der Ferdinand von Hebra-Preis an Assoz. Prof. Dr. Patrizia Stoitzner verliehen. Dieser Preis wurde ihr für ihre langjährige erfolgreiche Erforschung der Funktion von dendritischen Zellen im Immunsystem der Haut mit dem Ziel der Entwicklung immuntherapeutischer Strategien gegen Hauttumoren verliehen. Dieser Preis wird von der Firma Almirall zur Unterstützung der Dermatologischen Forschung in Österreich gestiftet und dient der Anerkennung wesentlicher Fortschritte auf dem Gebiet der dermatologischen und/oder venerologischen Forschung.



V.l.n.r.: Univ.-Prof. Dr. Matthias Schmuth (Präsident der ÖGDV), Assoz.-Prof. Dr. Patrizia Stoitzner, Dr.med.-univ. Thomas Wieser, a.o.Univ.-Prof. Dr. Gudrun Ratzinger (Generalsekretärin der ÖGDV), Günter Schaden, General Manager Almirall Österreich/Schweiz)

<https://www.oegdv.at/web2/images/images/dokumente/diverses/2018/oegdv-2018-Preise.pdf>